

Bericht zum 1. Quartal 2012

# Smart RESOURCES



PSI 

**PSI Konzern-Daten zum 31. März 2012 auf einen Blick (IFRS)**

	1.1. - 31.03.12 in TEUR	1.1. - 31.03.11 in TEUR	Veränderung in TEUR	Veränderung in %
Umsatzerlöse	40.841	38.779	+2.062	+5,3
Betriebsergebnis	2.044	2.094	-50	-2,4
Ergebnis vor Steuern	1.600	1.657	-57	-3,4
Konzernjahresergebnis	1.313	1.395	-82	-5,9
Liquide Mittel am 31.03.	35.298	32.240	+3.058	+9,5
Mitarbeiter am 31.03. (Anzahl)	1.517	1.419	+98	+6,9
Umsatz/Mitarbeiter	26,9	27,3	-0,4	-1,5

# Zwischenlagebericht

## Geschäftsverlauf

### Ertragslage

Der PSI-Konzern hat im ersten Quartal 2012 einen Rekordauftragseingang von 69 Millionen Euro erzielt (31.03.2011: 54 Millionen Euro). Der Konzernumsatz erhöhte sich um 5 % auf 40,8 Millionen Euro (31.03.2011: 38,8 Millionen Euro), der Auftragsbestand stieg zum 31.03.2012 um 21 % auf 140 Millionen Euro (31.03.2011: 116 Millionen Euro). Das Betriebsergebnis (EBIT) war im ersten Quartal 2012 mit 2,04 Millionen Euro stabil (31.03.2011: 2,09 Millionen Euro), das Konzernergebnis lag mit 1,3 Millionen Euro leicht unter dem Vorjahreswert (31.03.2011: 1,4 Millionen Euro).

Das Segment Energiemanagement (Elektrizität, Gas, Öl, Wärme) erzielte im ersten Quartal einen stabilen Umsatz von 15,8 Millionen Euro (31.03.2011: 16 Millionen Euro). Das Betriebsergebnis des Segments lag mit 0,8 Millionen Euro deutlich unter dem Vorjahresergebnis (31.03.2011: 1,5 Millionen Euro). Der Bereich Gas und Öl setzte die sehr gute Entwicklung weiter fort und erhielt erneut wichtige Aufträge in Russland. Der Bereich Elektrische Energie war weiter durch Entwicklungsarbeiten für die Energiewende belastet und erwartet zum Jahreswechsel größere Aufträge.

Der Umsatz im Segment Produktionsmanagement (Rohstoffe, Industrie, Logistik) lag in den ersten drei Monaten mit 20,8 Millionen Euro 12 % über dem Vorjahreswert (31.03.2011: 18,5 Millionen Euro). Das Betriebsergebnis stieg um 50 % auf 1,2 Millionen Euro (31.03.2011: 0,8 Millionen Euro). Der Bereich Metallindustrie verzeichnete große internationale Aufträge und lieferte erneut den größten Ergebnisbeitrag.

Im Infrastrukturmanagement (Verkehr und Sicherheit) war der Umsatz mit 4,2 Millionen Euro etwa konstant (31.03.2011: 4,3 Millionen Euro). Das Betriebsergebnis des Segments wurde auf 0,4 Millionen Euro gesteigert (31.03.2011: 0,3 Millionen Euro). Besonders positiv entwickelte sich hier die PSI Polen, während der Bereich Öffentlicher Personennahverkehr (ÖPNV) wichtige Folgeaufträge deutscher Kunden gewann.

### Finanzlage

Der Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit war mit 1,8 Millionen Euro erneut positiv (31.03.2011: 2,6 Millionen Euro), die liquiden Mittel erhöhten sich auf 35,3 Millionen Euro (31.03.2011: 32,2 Millionen Euro).

## **Vermögenslage**

Gegenüber dem 31. Dezember 2011 haben sich keine wesentlichen Veränderungen der Vermögenslage des Konzerns ergeben.

## **Personalentwicklung**

Die Mitarbeiterzahl erhöhte sich zum 31.03.2012 vor allem durch das Wachstum im Export auf 1.517 (31.03.2011: 1.419).

## **PSI-Aktie**

Die PSI-Aktie hat das 1. Quartal 2012 mit einem Kurs von 16,85 Euro 14,5 Prozent über dem Jahresschlusskurs 2011 von 14,72 Euro abgeschlossen. Im gleichen Zeitraum verzeichnete der TecDAX einen Anstieg um 15,3 Prozent.

## **Risikobericht**

Die Risikoeinschätzung des Unternehmens hat sich seit dem Geschäftsbericht zum 31. Dezember 2011 nicht verändert.

## **Prognosebericht**

Mit der Übernahme der Schweizer Time-steps AG hat PSI im ersten Quartal einen weiteren starken Impuls im Bereich der Smart Grid- und Smart Energy Market-Aktivitäten gesetzt. Die Optimierungsmodelle der Time-steps AG ermöglichen den optimalen Einsatz von Energiespeichern, die künftig eine immer wichtigere Rolle für die Integration erneuerbarer Energien spielen werden. Das Management prüft weitere Übernahmeziele, insbesondere im Bereich Energie.

Aufgrund des sehr hohen Auftragseingangs seit Jahresanfang geht das Management weiterhin vom Erreichen der Jahresziele von 190 Millionen Euro Auftragseingang, 180 Millionen Euro Umsatz und 13-16 Millionen Euro Betriebsergebnis (EBIT) aus. Für die nächsten Quartale erwartet PSI Ergebnisverbesserungen durch die Realisierung der Lizenzanteile des derzeitigen Auftragsbestands und weitere Aufträge mit hohem Lizenzanteil.

# Konzern-Bilanz

für den Zeitraum 1. Januar 2012 bis 31. März 2012 nach IFRS

<b>Aktiva</b>	<b>3-Monatsbericht 01.01.-31.03.12 TEUR</b>	<b>Jahresabschluß 01.01.-31.12.11 TEUR</b>
<b>Langfristige Vermögenswerte</b>		
Sachanlagen	14.438	14.464
Immaterielle Vermögenswerte	47.664	46.188
Anteile an assoziierten Unternehmen	208	208
Aktive latente Steuern	4.820	4.333
	<b>67.130</b>	<b>65.193</b>
<b>Kurzfristige Vermögenswerte</b>		
Vorräte	4.344	4.048
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen, netto	25.683	31.163
Forderungen aus langfristiger Auftragsfertigung	42.509	37.551
Sonstige Vermögenswerte	5.906	3.860
Zahlungsmittel	35.298	33.846
	<b>113.740</b>	<b>110.468</b>
<b>Summe Aktiva</b>	<b>180.870</b>	<b>175.661</b>
<b>Passiva</b>		
<b>Eigenkapital</b>		
Gezeichnetes Kapital	40.185	40.185
Kapitalrücklage	35.137	35.137
Rücklagen für eigene Anteile	-368	-368
Sonstige Rücklagen	-2.050	-2.172
Bilanzgewinn	1.441	128
	<b>74.345</b>	<b>72.910</b>
<b>Langfristige Verbindlichkeiten</b>		
Langfristige Darlehen	495	795
Pensionsrückstellungen	32.169	32.104
Passive latente Steuern	2.981	2.356
	<b>35.645</b>	<b>35.255</b>
<b>Kurzfristige Verbindlichkeiten</b>		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	15.739	16.979
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	31.295	27.705
Verbindlichkeiten aus langfristiger Auftragsfertigung	19.620	20.233
Kurzfristige Darlehen	3.996	2.336
Rückstellungen	230	243
	<b>70.880</b>	<b>67.496</b>
<b>Summe Passiva</b>	<b>180.870</b>	<b>175.661</b>

# Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung

für den Zeitraum 1. Januar 2012 bis 31. März 2012 nach IFRS

	3-Monatsbericht 01.01.-31.03.12 TEUR	3-Monatsbericht 01.01.-31.03.11 TEUR
Umsatzerlöse	40.841	38.779
Sonstige betriebliche Erträge	1.830	2.177
Bestandsveränderungen	5	17
Materialaufwand	-6.219	-5.393
Personalaufwand	-24.680	-24.557
Abschreibungen	-955	-994
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-8.778	-7.935
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>2.044</b>	<b>2.094</b>
Finanzerträge	29	26
Finanzaufwendungen	-473	-463
Erträge aus Anteilen an assoziierten Unternehmen	0	0
<b>Ergebnis vor Steuern</b>	<b>1.600</b>	<b>1.657</b>
Ertragssteuern	-287	-262
<b>Konzernjahresüberschuss / -fehlbetrag</b>	<b>1.313</b>	<b>1.395</b>
Ergebnis je Aktie (in Euro je Aktie, unverwässert)	0,08	0,09
Ergebnis je Aktie (in Euro je Aktie, verwässert)	0,08	0,09
Durchschnittliche Aktien im Umlauf (unverwässert)	15.676.698	15.697.366
Durchschnittliche Aktien im Umlauf (verwässert)	15.676.698	15.697.366

# Konzern-Gesamtergebnisrechnung

für den Zeitraum 1. Januar 2012 bis 31. März 2012 nach IFRS

	3-Monatsbericht 01.01.-31.03.12 TEUR	3-Monatsbericht 01.01.-31.03.11 TEUR
<b>Konzernjahresüberschuss</b>	<b>1.313</b>	<b>1.395</b>
Währungsumrechnung ausländischer Geschäftsbetriebe	161	206
Nettoverluste aus der Absicherung von Cashflows	-56	490
Ertragssteuereffekte	17	-146
<b>Konzerngesamtergebnis</b>	<b>1.435</b>	<b>1.945</b>

# Konzern-Kapitalflussrechnung

für den Zeitraum 1. Januar 2012 bis 31. März 2012 nach IFRS

	3-Monatsbericht 01.01.-31.03.12 TEUR	3-Monatsbericht 01.01.-31.03.11 TEUR
<b>CASHFLOW AUS BETRIEBLICHER TÄTIGKEIT</b>		
<b>Konzernergebnis vor Steuern</b>	<b>1.600</b>	<b>1.657</b>
<b>Berichtigung des Ergebnisses um zahlungsunwirksame Vorgänge</b>		
Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte	251	445
Abschreibungen auf Sachanlagen	704	549
Zinserträge	-29	-26
Zinsaufwendungen	473	463
Sonstige zahlungsunwirksame Erträge/Aufwendungen	0	0
	<b>2.999</b>	<b>3.088</b>
<b>Veränderung des Working Capital</b>		
Veränderung der Vorräte	-296	-115
Veränderung der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	535	-1.691
Veränderung der sonstigen Vermögenswerte	-1.914	-2.684
Veränderung der Rückstellungen	-258	19
Veränderung der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	-1.249	-312
Veränderung der sonstigen Verbindlichkeiten	2.371	4.801
	<b>-811</b>	<b>18</b>
Gezahlte Zinsen	-61	-69
Gezahlte Ertragssteuern	-374	-405
<b>Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit</b>	<b>1.753</b>	<b>2.632</b>
<b>CASHFLOW AUS DER INVESTITIONSTÄTIGKEIT</b>		
Auszahlungen für Investitionen in immaterielle Vermögenswerte	-572	-132
Auszahlungen für Investitionen in Sachanlagen	-665	-870
Auszahlungen für Investitionen in assoziierte Unternehmen	0	-3
Auszahlungen für Investitionen in Tochterunternehmen abzüglich erworbener Zahlungsmittel	-556	0
Einzahlungen aus Abgängen von Tochterunternehmen	0	1.973
Erhaltene Zinsen	29	26
<b>Cashflow aus der Investitionstätigkeit</b>	<b>-1.764</b>	<b>994</b>
<b>CASHFLOW AUS DER FINANZIERUNGSTÄTIGKEIT</b>		
Dividendenzahlungen	0	0
Tilgung/Aufnahme von Finanzverbindlichkeiten	1.302	-474
Auszahlung für den Erwerb eigener Anteile	0	0
<b>Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>1.302</b>	<b>-474</b>
<b>FINANZMITTELFONDS AM ENDE DER PERIODE</b>		
<b>Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelfonds</b>	<b>1.291</b>	<b>3.152</b>
<b>Bewertungsbedingte Veränderung des Finanzmittelfonds</b>	<b>161</b>	<b>206</b>
<b>Finanzmittelfonds am Anfang der Periode</b>	<b>33.846</b>	<b>28.882</b>
<b>Finanzmittelfonds am Ende der Periode</b>	<b>35.298</b>	<b>32.240</b>

# Entwicklung des Eigenkapitals

für den Zeitraum 1. Januar 2012 bis 31. März 2012 nach IFRS

	Ausgegebene Aktien	Gezeichnetes Kapital	Kapital- rücklage	Rücklage für eigene Anteile	Sonstige Rücklagen	Bilanzergebnis	Gesamt
	Stückzahl	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
<b>Saldo zum 31.12.2010</b>	<b>15.697.366</b>	<b>40.185</b>	<b>35.137</b>	<b>0</b>	<b>-3.526</b>	<b>-3.706</b>	<b>68.090</b>
Konzerngesamtergebnis nach Steuern					1.354	7.444	8.798
Erwerb eigener Aktien	-30.000			-503			-503
Ausgabe eigener Aktien	9.332			135			135
Gezahlte Dividenden						-3.610	-3.610
<b>Saldo zum 31.12.2011</b>	<b>15.676.698</b>	<b>40.185</b>	<b>35.137</b>	<b>-368</b>	<b>-2.172</b>	<b>128</b>	<b>72.910</b>
Konzerngesamtergebnis nach Steuern					122	1.313	1.435
<b>Saldo zum 31.03.2012</b>	<b>15.676.698</b>	<b>40.185</b>	<b>35.137</b>	<b>-368</b>	<b>-2.050</b>	<b>-1.441</b>	<b>74.345</b>

## Durch Organmitglieder gehaltene Aktien und Optionen am 31. März 2012

	Aktien	Optionen
<b>Vorstand</b>		
Dr. Harald Schrimpf	64.000	0
Armin Stein	23.300	0
<b>Aufsichtsrat</b>		
Dr. Ralf Becherer	1.281	0
Wilfried Götze	54.683	0
Bernd Haus	1.000	0
Barbara Simon	7.900	0
Karsten Trippel	109.750	0
Prof. Dr. Rolf Windmüller	6.305	0

Der Vorstand der PSI AG hat in den ersten drei Monaten des Jahres 2012 Vergütungen von 406 TEUR erhalten, die sich aus 116 TEUR festen und 290 TEUR variablen Bezügen zusammensetzen.

Da die Aufsichtsratsvergütungen für das laufende Jahr im 4. Quartal gezahlt werden, hat der Aufsichtsrat in den ersten drei Monaten des Jahres 2012 keine Vergütungen erhalten.



# Erläuterungen zum Konzernquartalsabschluss zum 31. März 2012

## Die Gesellschaft

### 1. Geschäftstätigkeit und rechtliche Verhältnisse

Die Geschäftstätigkeit des PSI-Konzerns umfasst die Erstellung und den Vertrieb von Software-Systemen und -Produkten, die spezielle Bedürfnisse und Anforderungen von Kunden erfüllen, die hauptsächlich in folgenden Industrien und Dienstleistungsbereichen tätig sind: Energieversorgung, Produktion, Logistik, Verkehr und Sicherheit. Weiterhin erbringt der Konzern Dienstleistungen aller Art auf dem Gebiet der Datenverarbeitung, vertreibt elektronische Geräte und betreibt Datenverarbeitungsanlagen.

Der PSI-Konzern ist in die Hauptgeschäftsfelder (Segmente) Energiemanagement, Produktionsmanagement und Infrastrukturmanagement gegliedert. Die Gesellschaft ist im Prime Standard der Frankfurter Wertpapierbörse notiert und dort im TecDAX gelistet.

Die Gesellschaft ist - ähnlich wie andere Unternehmen, die in dynamischen Technologiebranchen tätig sind - einer Reihe von Risiken ausgesetzt. Wesentliche Risiken für die Entwicklung des PSI-Konzerns sind dabei die erfolgreiche Produktvermarktung, der Wettbewerb mit größeren Unternehmen, die Fähigkeit, ausreichende finanzielle Mittel für die Finanzierung der zukünftigen Geschäftsentwicklung bereitzustellen und die Kooperation mit strategischen Partnern.

Der verkürzte Konzern-Zwischenabschluss für den Zeitraum vom 1. Januar 2012 bis 31. März 2012 wurde am 24. April 2012 durch Beschluss der Geschäftsleitung zur Veröffentlichung freigegeben.

Die Erstellung des verkürzten Konzern-Zwischenabschlusses für den Zeitraum vom 1. Januar 2012 bis 31. März 2012 erfolgte in Übereinstimmung mit IAS 34 „Zwischenberichterstattung“. Der verkürzte Konzern-Zwischenabschluss enthält nicht sämtliche für den Abschluss des Geschäftsjahres vorgeschriebenen Erläuterungen und Angaben und sollte im Zusammenhang mit dem Konzernabschluss zum 31. Dezember 2011 gelesen werden.

## **2. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden**

Zu den von der Gesellschaft angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden sowie insbesondere zur Anwendung der International Financial Reporting Standards (IFRS) wird auf den Konzernabschluss für das Geschäftsjahr 2011 verwiesen.

## **3. Saisonale Einflüsse auf die Geschäftstätigkeit**

Im Rahmen der operativen Geschäftstätigkeit des PSI-Konzerns ergeben sich saisonale Effekte im Rahmen der Vereinnahmung von Wartungserlösen im ersten Quartal des Geschäftsjahres (Abgrenzung der Ergebniseinflüsse der entsprechenden Zahlungseingänge erfolgt über das Geschäftsjahr) sowie deutlich höhere Nachfrage und Projektabrechnungen im vierten Quartal des Geschäftsjahres.

## **4. Änderungen im Konsolidierungskreis**

Mit Vertrag vom 3. Februar 2012 wurden 100 Prozent der Anteile an der Time-steps AG mit Sitz in der Schweiz erworben. Zum Zeitpunkt des Erwerbs wies die Gesellschaft Vermögenswerte in Höhe von 275 TEUR und Schulden von 116 TEUR aus. Entsprechend belief sich das Nettovermögen (zu Buchwerten) auf 159 TEUR. Im Rahmen der Kaufpreisaufteilung wird dieses Nettovermögen den Anschaffungskosten (1.150 TEUR) gegenübergestellt. Der daraus resultierende Unterschiedsbetrag wird auf immaterielle Vermögenswerte mit begrenzter Nutzung sowie auf den Geschäfts- oder Firmenwert aufgeteilt. Die immateriellen Vermögenswerte resultieren dabei im Wesentlichen aus der Bewertung des von Time-steps selbst erstellten Produkts „Stochastische Optimierung“. Der Geschäfts- oder Firmenwert resultiert insbesondere aus der Stellung der Time-steps bei Speicherbetreibern im Schweizer Markt und dem technologischen Know-how. Im Kaufvertrag ist ein variabler Kaufpreisanteil vereinbart.

Die folgende Übersicht zeigt eine vorläufige Verteilung der Anschaffungskosten auf die Marktwerte der übernommenen Vermögensgegenstände und Schulden. Eine finale Verteilung der Anschaffungskosten konnte dabei noch nicht erfolgen, da verschiedene projektbezogene Informationen zum Erwerbsstichtag noch weiteren Detailanalysen unterzogen werden. Es ist geplant, diese Analysen bis zur Aufstellung des Konzernabschlusses des PSI-Konzerns zum 31. Dezember 2012 abzuschließen.

	Buchwert vor Akquisition TEUR	Anpassungsbetrag TEUR	Buchwert nach Akquisition TEUR
<b>Langfristiges Vermögen</b>			
Sachanlagen	13	0	13
Sonstige immaterielle Vermögenswerte	0	550	550
Geschäfts- oder Firmenwert	0	605	605
<b>Kurzfristiges Vermögen</b>			
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	13	0	13
Sonstige Vermögensgegenstände	155	0	155
Liquide Mittel	94	0	94
<b>Verbindlichkeiten</b>			
Passive latente Steuern	0	164	164
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	10	0	10
Sonstige Verbindlichkeiten	106	0	106
<b>Nettovermögen</b>	<b>159</b>	<b>991</b>	<b>1.150</b>

Die aufgedeckten stillen Reserven entfallen auf den erworbenen Kundenstamm sowie auf Produkte und weisen eine geschätzte Nutzungsdauer von 8 bzw. 6 Jahren auf. Der aufgedeckte Geschäfts- oder Firmenwert steht im Zusammenhang mit den bestehenden Ertragsaussichten der Time-steps AG. Wäre die neu erworbene Tochtergesellschaft bereits zum 1. Januar 2012 in den Konzernabschluss der PSI AG einbezogen worden, hätten sich ein Konzernumsatz von 40.850 TEUR und ein Konzernjahresüberschuss von 1.297 TEUR ergeben.

## 5. Ausgewählte Einzelpositionen

### Zahlungsmittel

	31. März 2012 TEUR	31. Dezember 2011 TEUR
Guthaben bei Kreditinstituten	18.003	16.800
Festgelder	17.263	17.013
Kassenbestände	32	33
	<b>35.298</b>	<b>33.846</b>

### Forderungen aus langfristiger Auftragsfertigung

Forderungen nach der Percentage-of-Completion-Methode entstehen, wenn Umsatzerlöse erfasst wurden, jedoch nach den Vertragsbedingungen noch nicht in Rechnung gestellt werden können. Diese Beträge werden nach verschiedenen Performancekriterien, wie z.B. dem Erreichen bestimmter Meilensteine, der Fertigstellung bestimmter Einheiten oder der Fertigstellung des Vertrages realisiert. Der Bilanzposten enthält die unmittelbar zurechenbaren Einzelkosten (Personalkosten und Fremdleistungen) sowie in angemessenem Umfang Gemeinkosten.

Die Forderungen nach der Percentage-of-Completion-Methode enthalten folgende Bestandteile:

	31. März 2012 TEUR	31. Dezember 2011 TEUR
Angefallene Kosten	94.164	93.556
Gewinnanteile	23.923	28.454
<b>Auftrags Erlöse</b>	<b>118.087</b>	<b>122.010</b>
Erhaltene Anzahlungen	-95.198	-104.692
Davon mit Auftrags Erlösen saldiert	-75.578	-84.459
Forderungen aus langfristiger Auftragsfertigung	42.509	37.551
Verbindlichkeiten aus langfristiger Auftragsfertigung	19.620	20.233

### Ertragssteuern

Die wesentlichen Bestandteile des in der Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung ausgewiesenen Ertragssteueraufwands setzen sich wie folgt zusammen:

	31. März 2012 TEUR	31. Dezember 2011 TEUR
<b>Tatsächliche Ertragssteuern</b>		
Tatsächlicher Ertragssteueraufwand	-296	-1.294
<b>Latente Ertragssteuern</b>		
Entstehung und Umkehrung temporärer Differenzen	9	14
<b>Ausgewiesener Steueraufwand/-ertrag</b>	<b>-287</b>	<b>-1.280</b>

## **Segmentberichterstattung**

Die Entwicklung der Segmentergebnisse ist aus der Konzern-Segmentberichterstattung ersichtlich.

### Segmente des PSI-Konzerns:

- **Energiemanagement:** Intelligente Lösungen für Energieversorger der Sparten Strom, Gas, Öl und Fernwärme. Schwerpunkte sind zuverlässige und wirtschaftliche Lösungen für die intelligente Netzführung sowie für Handel und Vertrieb im liberalisierten Energiemarkt.
- **Produktionsmanagement:** Softwareprodukte und Individuallösungen für die Produktionsplanung, besondere Aufgaben der Produktionssteuerung und effiziente Logistik. Schwerpunkte sind die Optimierung des Ressourceneinsatzes und die Erhöhung von Effizienz, Qualität und Wirtschaftlichkeit.
- **Infrastrukturmanagement:** Hochverfügbare leittechnische Lösungen für die Überwachung und den wirtschaftlichen Betrieb von Infrastrukturen in den Bereichen Verkehr, Öffentliche Sicherheit, Umwelt- und Katastrophenschutz.

## **Versicherung der gesetzlichen Vertreter**

Nach bestem Wissen versichern wir, dass gemäß den angewandten Grundsätzen ordnungsmäßiger Konzernzwischenberichterstattung der Konzernzwischenabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns vermittelt, der Konzernzwischenlagebericht den Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und der Lage des Konzerns so darstellt, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird und dass die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung des Konzerns im verbleibenden Geschäftsjahr beschrieben sind.

# Konzern-Segmentberichterstattung

für den Zeitraum 1. Januar 2012 bis 31. März 2012 nach IFRS

	Energie- Management		Produktions- Management		Infrastruktur- Management		Überleitung		PSI-Konzern	
	31.03. 2012 TEUR	31.03. 2011 TEUR	31.03. 2012 TEUR	31.03. 2011 TEUR	31.03. 2012 TEUR	31.03. 2011 TEUR	31.03. 2012 TEUR	31.03. 2011 TEUR	31.03. 2012 TEUR	31.03. 2011 TEUR
<b>Umsatzerlöse</b>										
Umsätze mit Fremden	15.767	15.964	20.839	18.492	4.235	4.323	0	0	40.841	38.779
Umsätze mit anderen Segmenten	155	899	174	440	1.540	1.196	-1.869	-2.535	0	0
<b>Umsätze gesamt</b>	<b>15.922</b>	<b>16.863</b>	<b>21.013</b>	<b>18.932</b>	<b>5.775</b>	<b>5.519</b>	<b>-1.869</b>	<b>-2.535</b>	<b>40.841</b>	<b>38.779</b>
Sonstige betriebliche Erträge	1.786	1.059	1.461	2.450	659	585	-2.076	-1.917	1.830	2.177
Bestandsveränderungen	0	0	-11	9	16	8	0	0	5	17
Aufwand für bezogene Leistungen	-1.838	-618	-2.216	-2.049	-859	-247	1.113	462	-3.800	-2.452
Aufwand für bezogene Waren	-746	-1.882	-606	-1.082	-1.129	-1.557	62	1.580	-2.419	-2.941
Personalaufwand	-10.134	-10.518	-12.010	-11.355	-2.535	-2.575	-1	-109	-24.680	-24.557
Abschreibungen	-342	-300	-295	-218	-159	-146	-15	-15	-811	-679
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-3.785	-3.091	-6.077	-5.682	-1.327	-1.265	2.411	2.103	-8.778	-7.935
<b>Betriebsergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen</b>	<b>1.205</b>	<b>1.813</b>	<b>1.554</b>	<b>1.223</b>	<b>600</b>	<b>468</b>	<b>-360</b>	<b>-416</b>	<b>2.999</b>	<b>3.088</b>
<b>Betriebsergebnis vor Abschreibungen aus Kaufpreisallokation</b>	<b>863</b>	<b>1.513</b>	<b>1.259</b>	<b>1.005</b>	<b>441</b>	<b>322</b>	<b>-375</b>	<b>-431</b>	<b>2.188</b>	<b>2.409</b>
Abschreibungen aus Kaufpreisallokation	-47	-33	-92	-213	-5	-69	0	0	-144	-315
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>816</b>	<b>1.480</b>	<b>1.167</b>	<b>792</b>	<b>436</b>	<b>253</b>	<b>-375</b>	<b>-431</b>	<b>2.044</b>	<b>2.094</b>
Finanzergebnis	-143	-156	-190	-211	-111	-70	0	0	-444	-437
<b>Ergebnis vor Steuern</b>	<b>673</b>	<b>1.324</b>	<b>977</b>	<b>581</b>	<b>325</b>	<b>183</b>	<b>-375</b>	<b>-431</b>	<b>1.600</b>	<b>1.657</b>
<b>Anteile an nach der Equity-Methode bilanzierten assoziierten Unternehmen</b>	<b>193</b>	<b>404</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>15</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>208</b>	<b>404</b>
<b>Segmentvermögen</b>	<b>59.079</b>	<b>49.105</b>	<b>72.992</b>	<b>69.764</b>	<b>43.701</b>	<b>41.455</b>	<b>278</b>	<b>10.394</b>	<b>176.050</b>	<b>170.718</b>
<b>Segmentschulden</b>	<b>30.364</b>	<b>26.930</b>	<b>49.920</b>	<b>49.248</b>	<b>16.092</b>	<b>14.576</b>	<b>6.017</b>	<b>11.809</b>	<b>102.393</b>	<b>102.563</b>
<b>Segmentinvestitionen</b>	<b>1.525</b>	<b>322</b>	<b>402</b>	<b>115</b>	<b>202</b>	<b>43</b>	<b>276</b>	<b>525</b>	<b>2.405</b>	<b>1.005</b>

## **Finanzkalender**

15. März 2012	Veröffentlichung des Jahresergebnisses 2011
15. März 2012	Analystenkonferenz zum Jahresergebnisses 2011
26. April 2012	Bericht zum 1. Quartal 2012
3. Mai 2012	Hauptversammlung
27. Juli 2012	Bericht zum 1. Halbjahr 2012
29. Oktober 2012	Bericht zum 3. Quartal 2012
12.-14. November 2012	Deutsches Eigenkapitalforum, Analystenpräsentation

## **Ihr Investor Relations-Ansprechpartner:**

Karsten Pierschke

Telefon: +49 30 2801-2727

Fax: +49 30 2801-1000

E-Mail: [kpierschke@psi.de](mailto:kpierschke@psi.de)

Gern nehmen wir Sie in unseren Verteiler für Aktionärsinformationen auf und schicken Ihnen auf Wunsch weiteres Informationsmaterial.

Aktuelle Informationen erhalten Sie auch unter [www.psi.de/ir](http://www.psi.de/ir)

PSI Aktiengesellschaft für  
Produkte und Systeme der  
Informationstechnologie

Dircksenstraße 42-44  
10178 Berlin  
Deutschland  
Telefon: +49 30 2801-0  
Fax: +49 30 2801-1000  
ir@psi.de  
www.psi.de

PSI 